

# Weihnachtsmärkte öffnen Pforten

Budenstädte bieten Programm für Jung und Alt — Nürnberger Christkind kommt

**NÜRNBERGER LAND (bu) —** Die Buden stehen schon seit einiger Zeit, am Donnerstag beziehungsweise Freitag werden die Weihnachtsmärkte in Lauf und Röthenbach offiziell eröffnet. Neben bewährten Programmpunkten gibt es auch einige Neuheiten, ein Besuch lohnt sich also auf jeden Fall.

Erstmals komplett in rot-weiß leuchten die Dächer der Buden auf dem Laufer Weihnachtsmarkt in diesem Jahr. Geöffnet ist am Donnerstag ab 16 Uhr, ab 18 Uhr beginnt der offizielle Akt mit dem Musikverein Lauf, Kaiserin Kunigunde und Bürgermeister Bisping. Alle Buden-

betreiber kommen aus der näheren Umgebung, Probleme mit der Besetzung der Verkaufsstände hat Horst Fischer, 1. Vorsitzender des Vereins „Läufer Weihnachtsmarkt“ nicht, wie er betont. „Wenn einer wegfällt, steht eigentlich schon der nächste bereit“, sagt er. Neu ist heuer eine Langos-Bude. In diesem Jahr wurde das Kinderprogramm ein bisschen erweitert, so werden beispielsweise am Samstag, 1. Dezember, von 14 bis 16 Uhr Bommeltierchen aus Wolle mit den Kleinen gebastelt, und am 15.12. um 15 Uhr unterhält ein Gaukler Jung und Alt.

Neu auf der Bühne sind Wulli Wullschläger und Sonja Tonn (3.12.,

17 Uhr). Am 15.12. um 19.30 Uhr erhebt erstmals eine Feuershow den Oberen Marktplatz. Weitere Highlights sind die „Christmas-Rock-Party“ mit Liedermacher Martin Meitzer (18.12. ab 18 Uhr), der Besuch des Nürnberger Christkinds (17.12. ab 18 Uhr), der große Laternenzug am 6.12. ab 17.30 Uhr und das beliebte Feuerwerk am Unteren Marktplatz am 16.12. ab 17.30 Uhr. Geöffnet ist der Markt täglich ab 11 Uhr, von Montag bis Donnerstag immer bis 19.30 Uhr, Freitag, Samstag und Sonntag jeweils bis 20.30 Uhr. Letzter Tag ist Heilig Abend, dann schließt die Laufer Budenstadt um 12 Uhr.



Weihnachtsschmuck und vieles mehr gibt es auf dem Laufer Weihnachtsmarkt.

**Degnitz-Zeitung**

27. November 2018